

Veranstaltungsreihe

Rassistische Vorstellungen und Praktiken von der Kolonialzeit bis zur Gegenwart

19.02.2010 / 19 Uhr

Wir wollen es deutsch und herrlich machen

Der deutsche Kolonialismus und seine rassistische Rechtfertigung



In unserer Auftaktveranstaltung werden wir uns mit kolonialrassistischen Erscheinungsformen auseinandersetzen, die bereits im 16. Jahrhundert ihren Anfang nahmen und nach der Kongo-Konferenz 1884 ihren praktischen Höhepunkt fanden. Darüber hinaus werden wir uns der Frage widmen, inwieweit koloniale Denkweisen bis heute noch allgegenwärtig sind – in Verhaltensweisen wie auch im Selbstverständnis der kolonisierenden und kolonisierten Länder und Gesellschaften.

Koordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus



Schönfließer Str.7, 10439 Berlin, Café Multi-Kulti, Vorderhaus 1. Stock
www.ikhpd.de

www.oase-berlin.org

